

**Ist mein Gebäude
starkregensicher?**

Starkregenvorsorge für Hauseigentümer und Mieter

Was ist Starkregen?



Wenn in kurzer Zeit extrem viel Niederschlag fällt, spricht man von Starkregen.

Aufgrund des Klimawandels wird dieses Wetterphänomen immer häufiger und intensiver. Daher ist es wichtig durch Starkregen verursachte Schäden vorzubeugen.

Welche Schäden können auftreten?

Mit den durch Starkregen verursachten Überschwemmungen steigt das Risiko für Schäden an Grundstücken und Gebäuden. Wasser kann vor allem durch Tür- oder Fensteröffnungen, Lichtschächte, undichte Rohrdurchführungen oder durch die Kanalisation in das Haus eintreten.

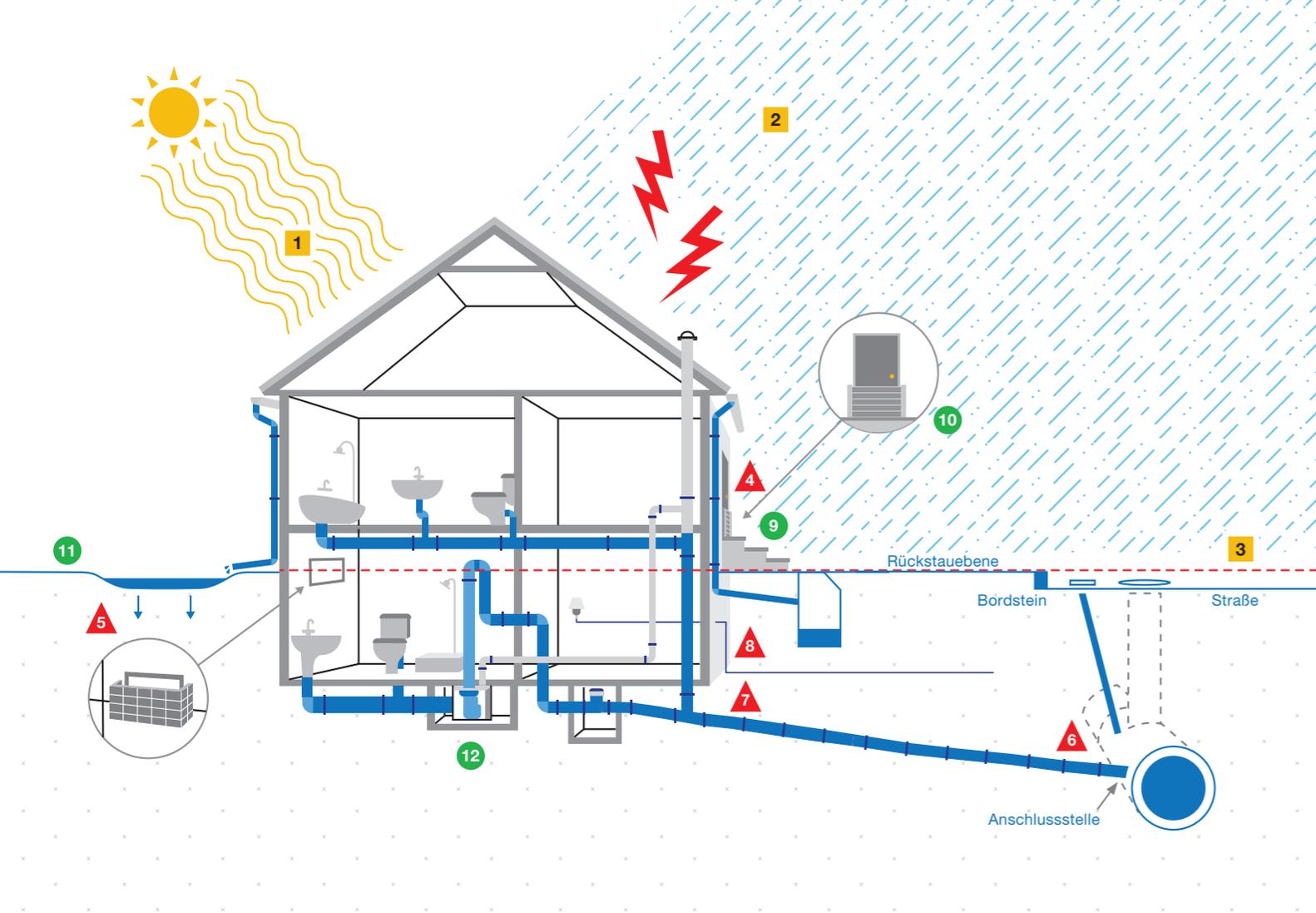
Wer ist betroffen?

Hauseigentümer und Mieter sind häufig betroffen. Können die Wassermassen nicht sofort von den Oberflächen aufgenommen oder von der Kanalisation abtransportiert werden, kommt es zu Rückstau im Kanal und Überschwemmungen in Gebäuden.

Was macht die IKB zum Schutz gegen Starkregen?

Abwasserkanäle können aus bautechnischer und wirtschaftlicher Sicht nicht zur Gänze auf die Folgen von Starkregenereignissen ausgelegt werden. Dennoch setzt die IKB auf folgende Maßnahmen, um die anfallenden Abwassermengen rasch aus dem Stadtgebiet zu befördern:

- Fortlaufende Sanierung und Erweiterung des Kanalnetzes
- Umsetzung der dezentralen Versickerung von Niederschlagswässern
- Betrieb von Hochwasserpumpwerken



Wie kann Ich mich schützen?

Ursachen: 1 Klimaerwärmung 2 Extremwetter 3 Zunehmende Oberflächenversiegelung

Auswirkungen	Schutz durch
<p>Eindringendes Oberflächenwasser durch tiefliegende Gebäudeöffnungen</p> <p>4 Fenster und Türen</p> <p>5 Lichtschächte und Kelleröffnungen</p>	<p>9 Bauliche Vorkehrungen wie Rampen, Schwellen, Schutzwände, druckdichte Fenster und Türen</p> <p>10 Mobile Vorkehrungen wie Sandsäcke und Dammbalken</p> <p>11 Oberflächengestaltung (Sickerflächen, Retentionsbecken, Grünflächen, Topographie)</p>
<p>6 Kanalrückstau</p>	<p>12 Sicherung der rückstaugefährdeten Abläufe mittels Rückstauklappe und Hebeanlage</p>
<p>7 Bodenplatte, Kellerwände</p>	<p>Bauwerksabdichtung</p>
<p>8 Undichte Hauseinführungen (Strom, Gas, Wasser, Telefon usw.)</p>	<p>Abdichtung der Durchführungen</p>

Zusätzliche Informationen

Rückstauenebene - - - -

Die Rückstauenebene der öffentlichen Kanalisation liegt 10 cm über dem Straßenniveau an der Anschlussstelle.

Kontrolle

Zur Sicherstellung Ihres funktionsfähigen Entwässerungssystems wenden Sie sich an einen Fachplaner oder die IKB als Kanalnetzbetreiber. Zur Beurteilung der Gefährdung durch Oberflächenwässer und Kanalarückstau wenden Sie sich bitte an Ihren Fachplaner oder Geotechniker.



Checkliste

Min. 1 Antwort ROT → Gefährdung liegt vor, bitte wenden Sie sich an die jeweilige Ansprechperson
 Alle Antworten GRÜN → keine offensichtliche Gefährdung

Allgemein	JA	NEIN	Wenden Sie sich an
Habe ich bereits Probleme mit meiner Grundstücksentwässerung?			Fachplaner
Oberflächliches Wasser			
Kann oberflächlich abfließendes Wasser oder Hochwasser bis an mein Gebäude gelangen?			Fachplaner
Liegt mein Gebäude im Einzugsbereich von Sturzbächen oder Hochwasser?			Fachplaner
Sind vorherige Schadensereignisse bei Starkregen vor Ort bekannt?			Fachplaner
Kann Wasser über einen äußeren Kellerabgang oder ebenerdige Türen, Lichtschächte und Kellerfenster eindringen?			Fachplaner
Kanalrückstau			
Befinden sich Ablaufstellen (z. B. Waschbecken, Bodengullis, Toiletten) in Ihrem Haus unterhalb der Rückstauenebene?			Installateur
Sind Waschmaschinen, Heizungen oder sonstige Sanitäreinrichtungen unterhalb der Rückstauenebene angeschlossen?			Installateur
Entwässern Ihre Dachflächen oder andere Entwässerungseinrichtungen oberhalb der Rückstauenebene ohne eine Rückstausicherung?			Installateur
Sind die Putzstückdeckel in Rohren oder Schächten undicht?			Installateur
Sickerwasser			
Habe ich eine hohe Baudichte auf meinem Grundstück?			Eigentümer
Werden Leerrohre durch die Kellerwand geführt (Telekommunikations-, Gas- oder Wasserleitungen)?			Eigentümer
Befindet sich in unmittelbarer Nähe zu Ihrem Gebäude eine Anlage zur Regenwasserversickerung?			Eigentümer

Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck

Geschäftszeiten Kundencenter

Mo. – Do. 8.00 – 17.00 Uhr

Fr. 08.00 – 13.00 (13.00 – 17.00 Uhr telefonisch)

Informationen

Hotline 0800 500 502

kundenservice@ikb.at

www.ikb.at

Notruf- und Servicenummern

bei Starkregen, Sturzfluten und
Kanalrückstau

Bei akuter Gefahr (Personen- und Umweltschäden)

Notruf 112

Feuerwehr 122

Bei Verstopfungen in Kanälen, Gullis und Verrohrungen

DAWI 24h Hotline 0800 24 00 00

IKB Notfallnummer 051 250 28 000

Jetzt informieren

www.ikb.at/starkregen